

Zwischenmitteilung des Vorstandes gemäß § 37 x WpHG innerhalb des 1. Halbjahres des Geschäftsjahres 2012/2013

KPS AG weiterhin im Aufwärtstrend. Im 1. Quartal des laufenden GJ erreichte der vorläufige Umsatz € 18,4 Mio. bei einem EBIT von € 2,2 Mio. Vorstand bestätigt Umsatz- und Ergebnis-prognose für das laufende Geschäftsjahr.

WKN A1A6V4, ISIN DE000A1A6V48, zugelassen zum Handel an den Präsenzbörsen in Frankfurt/Main, Stuttgart, Hamburg, Berlin-Bremen, Düsseldorf und München sowie im elektronischen Handelsregister XETRA.

Geschäftsergebnisse im 1. Quartal bestätigen den anhaltenden Aufwärtstrend im GJ 2012/2013

KPS konnte die erfreuliche Umsatz- und Ergebnisentwicklung aus dem vergangenen Geschäftsjahr im 1. Quartal des lfd. Geschäftsjahres noch weiter steigern. Auf Basis der vorläufigen ungeprüften Konzernzahlen nach IRFS erzielte das Unternehmen im 1. Quartal des laufenden Geschäftsjahres Umsatzerlöse in Höhe von € 18,4 Mio. (Vj. € 13,9 Mio.) und ein EBIT von € 2,2 Mio. (Vj. € 1,8 Mio.).

Gegenüber dem Vergleichszeitraum gelang es beim Umsatz einen deutlichen Zugewinn von 32 Prozent und beim EBIT ebenfalls ein deutliches Plus von 22 Prozent zu verzeichnen. Die operative Effizienz stabilisierte sich bei einer EBIT Marge von annähernd 12 %.

Wachstumstreiber Business Transformation / Prozessoptimierung

Zurückzuführen ist diese erfreuliche Entwicklung in erster Linie auf die Etablierung unserer innovativen KPS Rapid-Transformation Methodik im Markt für Business Transformation und Prozessoptimierung. KPS konnte im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2012/2013 eine Reihe von namhaften Kunden gewinnen und damit die Markführerschaft im Branchensegment Handel und Konsumgüter weiter festigen.

Vorstand bestätigt die Prognose für das laufende Geschäftsjahr

Mit dieser erfreulichen Entwicklung im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres befindet sich das Unternehmen weiterhin auf dem eingeschlagenen Erfolgskurs.

Der Vorstand der KPS AG beurteilt die Lage des Unternehmens insgesamt sehr zufriedenstellend und blickt weiterhin optimistisch in das laufende Geschäftsjahr. Die Ergebnisse des 1. Quartals 2012/2013 bestätigen unseren optimistischen Ausblick. Wir rechnen im Verlauf des aktuellen Geschäftsjahres weiterhin mit stabilem sowie profitablen Wachstum.

Unterföhring, den 19.02.2013

KPS AG

Der Vorstand

Über KPS

KPS ist ein auf die Bereiche Business Transformation und Prozessoptimierung spezialisiertes Beratungsunternehmen und zählt hier zu den führenden Häusern in Europa. Mit fundiertem IT- und Prozess-Know-how verbindet KPS Strategie- und Prozessberatung mit der Umsetzungskompetenz der Implementierungsberatung und schließt damit die Lücke zwischen Strategie, Prozess und IT.

Zahlreiche KPS-Kunden aus den Fokusbranchen Handel/Konsumgüter, Automotive, Prozessindustrie, Dienstleistungen, Financial Services und Communication Solutions profitieren von einer bisher nicht gekannten Projekttransparenz. Die KPS Rapid Transformation ® Methodology liefert eine völlig neue Dimension der Projektumsetzung: Strategieentwicklung, Prozessdesign und Implementierung laufen soweit wie möglich simultan ab, Projektlaufzeiten werden deutlich reduziert.

Sowohl bei Groß- als auch bei mittelständischen Unternehmen werden komplexe Transformationsprojekte zügig, ganzheitlich und erfolgreich umgesetzt. Der revolutionäre Ansatz von Rapid Transformation ® beschleunigt nachweislich Unternehmenstransformationen bei gleichzeitiger Sicherstellung einer exzellenten Beratungsqualität und eines optimalen Preis-Leistungsverhältnisses.

Das im Jahre 2000 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in München sowie weiteren Geschäftsstellen in Österreich und der Schweiz beschäftigt derzeit rund 350 BeraterInnen und erzielte im letzten Geschäftsjahr einen Umsatz von ca. 63 Mio. EURO.

KPS – Transformation Architects

Wichtiger Hinweis:

Diese Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der KPS AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Wechselkurse, der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der Marktentwicklung und der sich veränderten Wettbewerbssituation gehören. Die KPS AG übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Zwischenmitteilung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.